



AUFRUF

das Reformierte Gymnasium, Grundschule und Internat von Sárospatak
mit Unterstützung des Staatssekretariats für Volkspolitik des Ministeriums

bietet im Schuljahr 2020/2021

eine besondere Bildungsrichtung an:

fünfjährige zweisprachige (englisch-ungarische) Gymnasialklasse, für maximal 34 Schüler.

Die Schüler verpflichten sich während der 5 Jahren, im Internat zu wohnen. Diese Bildung richtet sich an 14-15 jährige Schüler, die in Diaspora leben, ungarische Herkunft haben und das 8-te Schuljahr der Grundschule schon abgeschlossen haben.

Während des Schuljahres werden die Schüler an den Wochenenden die verschiedenen Aspekte der ungarischen Kultur näher kennenlernen.

Am Ende des 5-ten Schuljahres hat man die Möglichkeit, das ungarische Abitur oder das internationale Abitur abzulegen.

Diese Bildungsrichtung ist für diejenigen Schüler kostenlos, die spätestens bis zum 30. Juni 2020 (also bis zum Tag der Einschreibung) ihre ungarische Staatsangehörigkeit nachweisen können oder das eingereichte Gesuch, die ungarische Staatsangehörigkeit beantragt zu haben, vorzeigen können.

Die Mahlzeiten (dreimal pro Tag) müssen bezahlt werden. (im Moment beträgt es 858 Forint pro Tag)

Das Gymnasium bietet auch zahlreiche Sportmöglichkeiten: unter anderem Handball, Korbball, Volleyball, Fußball, Gymnastik, Kanu und Kajak, Bogenschießen, Kampfsportarten und Tischtennis usw.

INFORMATIONEN ZUR AUFNAHME

Das Reformierte Gymnasium, Grundschule und Internat von Sárospatak bietet im Schuljahr 2020/2021 folgende Bildungsrichtung an:

fünfstufige zweisprachige (englisch-ungarische) Gymnasialklasse

für Schüler mit ungarischer Herkunft, die in Diaspora leben. Von unseren künftigen Schülern benötigen wir:

- die vollständig ausgefüllten und bis zum 15. März 2020 an uns verschickte Aufnahmeformulare
- einen Motivationsbrief des Schülers/der Schülerin (in englischer oder ungarischer Sprache)
- Motivationsbrief(e) der Eltern (in englischer oder ungarischer Sprache)
- Kopie des Grundschulzeugnisses (Endzeugnis des 7. Schuljahres und Halbjahreszeugnis des 8. Schuljahres)
- Empfehlungsbrief des Pastors und/oder den des Pfadfinderführers und/oder den des Direktors der Sonntagsschule und/oder den des örtlichen ungarischen Gemeindeführers
- Einwilligung der Datenverarbeitung

Die Bewerber nehmen an einer mündlichen Prüfung durch Skype teil, zu einem im Voraus vereinbarten Termin zwischen 15. März 2020 und 30. April 2020. Die Prüfung findet vor einer Komitee statt, an der kein Fachwissen erforderlich ist. Ziel der Prüfung ist die Persönlichkeit, den Interessenkreis sowie die Fremdsprachenkenntnisse der Bewerber kennenzulernen.

Aufgrund dessen entscheidet der Direktor des Gymnasiums über die Aufnahme bis zum 15. Mai 2020.

Fragen zur Bildungsrichtung und zur Aufnahme erwarten wir :

- per E-Mail (in ungarischer und englischer Sprache):
diaszpora@reformatus-sp.sulinet.hu
- telefonisch: Csaba Nagy-Baló (Direktor)+36-30-200-1136 (in ungarischer Sprache)
Norbert Kiss (Englischlehrer) +36-30-337-1108 (in englischer Sprache)
- Adresse: Ungarn, 3950, Sárospatak, Rákóczi Straße 1.
- www.reformatus-sp.sulinet.hu

ANMELDEFORMULAR

von der Regierung Ungarns und dem Reformierten Gymnasium, Grundschule und Internat

für das Schuljahr 2020/2021

für Schüler, die in Diaspora leben und ungarische Herkunft haben

Bildungsrichtung:

fünfstufige zweisprachige (englisch-ungarische) Gymnasialklasse

persönliche Daten des Bewerbers/der Bewerberin

Name: _____

Geburtsdatum: _____ Jahr _____ Monat _____ Tag

Geburtsort: Land _____ Stadt _____

Wohnort: Land _____ Stadt _____

Straße/Gasse/Platz _____ Hausnummer _____

Etage _____ Haustür _____

E-Mail-Adresse: _____

Möglichkeit zum Skype: _____

Staatsangehörigkeit(en): _____

gesprochene Sprachen: _____

Religion: _____

Name der Eltern: _____

gesprochene Sprachen der Eltern: _____

allgemeine Daten des Bewerbers/der Bewerberin

Name der Schule:

Adresse der Schule:

Notendurchschnitt des Bewerbers/der Bewerberin: am Ende des 7. Schuljahres _____
im Halbjahr des 8. Schuljahres _____

Gebundenheit des Bewerbers/der Bewerberin zur örtlichen ungarischen Gemeinde



INFORMATIONEN ZUR BILDUNG

Das Reformierte Gymnasium von Sárospatak blickt auf eine fast 500jährige Vergangenheit zurück. Während der Geschichte waren der Schule und ihren Schülern immer wieder Aufgaben zugeordnet, unsere Schule erlebte sowohl blühende als auch verfallende Epochen. Das XX. Jahrhundert brachte den Unterricht in Sárospatak dreimal in Schwung: ab 1931 öffnete sich die Möglichkeit der Aneignung von modernen Sprachen im Rahmen des englischen Internats, ab 1987 zog die Einführung des zweisprachigen Unterrichts die hochbegabten Schüler aus dem ganzen Land herbei. Der Neubeginn der kirchlichen Schule (1990) eröffnete noch größere Perspektiven: er bietet dem verunsicherten, an Wertkrise leidenden Menschen des XXI. Jahrhunderts die alt-neue Erziehungsstrategie der christlichen Wertordnung und Lebensführung. Die Beispiele der Vergangenheit machen das Ungarntum der hier lernenden Schüler bewusst, sie können Lajos Kossuth, Ferenc Kazinczy, Zsigmond Móricz als ihre Schulkameraden ehren, mithilfe der Schulbeziehungen können sie das Leben ihrer heute in Minderheit lebenden Nationsgenossen kennenlernen. Die Talentförderung, die gesunde Lebensweise, das Gebot des Dienstes und der Liebe können dem Alltag des Schülers Sinn geben.

Die Schüler der sogenannten Diaspora Klasse nehmen an einer fünfjährigen (1+4) Bildung teil. Das Vorbereitungsjahr handelt sich um die Aneignung der ungarischen Sprache beziehungsweise deren Förderung, vor allem im Fall der Abiturfächer. Anschließend nehmen sie an der in unserem Land rechtmäßigen und von den ungarischen Gesetzen geregelten zweisprachigen Bildung teil. Teil dieser Bildung wäre auch die Vorbereitung auf das Abitur und auf die Aufnahmeprüfung.

Die Bildung wird mit ungarischer Abiturprüfung in den einzelnen Prüfungsfächern in Mittel- oder Oberstufe abgeschlossen. Während der letzten zwei Jahre - nach Wahl - hätten die Schüler die Möglichkeit, sich auch auf das internationale Abitur vorzubereiten.

Zur Informierung kann man hier den geplanten Stundenzahlentwurf der Diaspora Klasse für die 5 Jahrgangsstufen sehen.

	0. Jgs.	9.	10.	11.	12.
Ungarisch als Fremdsprache	14	4	2	0	0
Ungarische Grammatik	0	3	2	2	2
Literatur	3	3	3	5	5
Geschichte und Sozialkunde	1	2	2	3	3
Englisch	1	1	1	2	2
Deutsch/Italienisch	0	3	3	3	3
Mathematik	3	4	4	4	5
Informatik	0	2	2	0	0
Physik	2	2	2	2	0
Chemie	3	3	3	0	0
Biologie und Gesundheitslehre	1	0	2	2	2
Geografie	2	2	2	0	0
Kunst	0	1	1	0	0
Musik	0	1	1	0	0
Religiöse Musik	1	0	0	0	0
Religion und Ethik	2	2	2	2	2

Sport	5	5	5	5	5
LEISTUNGSKURS	0	0	0	4	4
INSGESAMT	38	38	37	34	33

Das Fachkollegium-System betrifft die Wochenenden und möchte die Schülerschaft mit den verschiedenen Segmenten der ungarischen Kultur vertraut machen. Es wird Volkstanz unterrichtet, außerdem Ausflüge im ganzen Karpatenbecken organisiert, im Interesse zur Vorstellung unserer Kulturerbe. Aber sie können sich auch mit der ungarischen Gastronomie bekannt machen und an museumspädagogischen Beschäftigungen teilnehmen, usw. Mit dem fünfjährigen Programm verknüpft sich organisch eine Förderungsarbeit, die wir „Patennetz oder Patronennetz“ nennen. Dieses Programm versucht die Anfangsschwierigkeiten durch den Wechsel des Wohnortes und die große Entfernung von der Familie aufzulösen.

Statt der familiären Atmosphäre möchte es eine neue, aber genauso fürsorgliche gemütliche „familienersetzende Lebenswelt“ schaffen und die individuellen Probleme und die seelischen Bedürfnisse der am Programm teilnehmenden Schüler völlig befriedigen. Die Patronenfamilie empfängt den wochentags im Gymnasium lernenden und im Internat lebenden Schüler an den Wochenenden, in den Ferien und an Feiertagen als Familienmitglied in ihrem eigenen Wohnumfeld. Als zweite Familie sichern sie für den Schüler nicht nur Unterkunft und Verpflegung, sondern auch eine liebevolle Umgebung, die jedem Familienmitglied Freude macht. Die Paten vertreten die Schüler in der Schule. Sie vertreten ihre Interessen, vermitteln – wenn es nötig ist – ihre Probleme. Sie halten den Kontakt mit den Lehrern, sie helfen dabei, dass die Schüler ihren Fähigkeiten entsprechende Förderung bekommen, informieren sich über die schulische Leistung und Mitarbeit der Schüler.

EINWILLIGUNG ZUR DATENVERARBEITUNG

zur Bearbeitung, Übertragung und zum Kopieren der persönlichen Daten

Ich, (Name)
..... (Geburtsort und -datum)
..... (Name der Mutter) gebe meine
Zustimmung zur Verarbeitung der persönlichen Daten meines Kindes:
..... (Name des Kindes)
..... (Geburtsort- und -
datum des Kindes) (Name der
Mutter des Kindes) für die Teilnehmer am Aufnahmeverfahren in Bezug auf das zum
Reformierten Gymnasium, Grundschule und Internat eingereichte vollständige
Aufnahmematerial.

Weiterhin erkläre ich mich bereit zum Kopieren und zur Übertragung des vollständigen
Aufnahmematerials (und amtshalber an einen Dritten auszuhändigen).

Datum:

.....

(Unterschrift)

AUFRUF UND INFORMATIONEN ZUR AUFNAHME

das Reformierte Gymnasium, Grundschule und Internat von Sárospatak mit Unterstützung des Staatssekretariats für Volkspolitik des Ministeriums bietet im Schuljahr 2020/2021 eine besondere Bildungsrichtung an:

fünfjährige zweisprachige (englisch-ungarische) Gymnasialklasse, für maximal 34 Schüler.

Die Schüler verpflichten sich während der 5 Jahren, im Internat zu wohnen. Diese Bildung richtet sich an 14-15 jährige Schüler, die in Diaspora leben, ungarische Herkunft haben und das 8-te Schuljahr der Grundschule schon abgeschlossen haben.

Während des Schuljahres werden die Schüler an den Wochenenden die verschiedenen Aspekte der ungarischen Kultur näher kennenlernen.

Am Ende des 5-ten Schuljahres hat man die Möglichkeit, das ungarische Abitur oder das internationale Abitur abzulegen.

Das Gymnasium bietet auch zahlreiche Sportmöglichkeiten: unter anderem Handball, Korbball, Volleyball, Fußball, Gymnastik, Kanu und Kajak, Bogenschießen, Kampfsportarten und Tischtennis usw.

Von unseren künftigen Schülern benötigen wir:

- die vollständig ausgefüllten und bis zum 15. März 2020 an uns verschickte Aufnahmeformulare
- einen Motivationsbrief des Schülers/der Schülerin (in englischer oder ungarischer Sprache)
- Motivationsbrief(e) der Eltern (in englischer oder ungarischer Sprache)
- Kopie des Grundschulzeugnisses (Endzeugnis des 7. Schuljahres und Halbjahreszeugnis des 8. Schuljahres)
- Empfehlungsbrief des Pastors und/oder den des Pfadfinderführers und/oder den des Direktors der Sonntagsschule und/oder den des örtlichen ungarischen Gemeindeführers
- Einwilligung der Datenverarbeitung

Die Bewerber nehmen an einer mündlichen Prüfung durch Skype teil, zu einem im voraus vereinbarten Termin zwischen 15. März 2020 und 30. April 2020. Die Prüfung findet vor einer Komitee statt, an der kein Fachwissen erforderlich ist. Ziel der Prüfung ist die

Persönlichkeit, den Interessenkreis sowie die Fremdsprachenkenntnisse der Bewerber kennenzulernen.

Aufgrund dessen entscheidet der Direktor des Gymnasiums über die Aufnahme bis zum 15. Mai 2020.

Diese Bildungsrichtung ist für diejenigen Schüler kostenlos, die spätestens bis zum 30. Juni 2020 (also bis zum Tag der Einschreibung) ihre ungarische Staatsangehörigkeit nachweisen können oder das eingereichte Gesuch, die ungarische Staatsangehörigkeit beantragt zu haben, vorzeigen können.

Die Mahlzeiten (dreimal pro Tag) müssen bezahlt werden. (im Moment beträgt es 858 Forint pro Tag)

Fragen zur Bildungsrichtung und zur Aufnahme erwarten wir :

- per E-Mail (in ungarischer und englischer Sprache):
diaszpora@reformatus-sp.sulinet.hu
- telefonisch: Csaba Nagy-Baló (Direktor)+36-30-200-1136 (in ungarischer Sprache)
Norbert Kiss (Englischlehrer) +36-30-337-1108 (in englischer Sprache)
- Adresse: Ungarn, 3950, Sáropatak, Rákóczi Straße 1.
- www.reformatus-sp.sulinet.hu

INFORMATIONEN ZUR BILDUNG

Das Reformierte Gymnasium von Sáropatak blickt auf eine fast 500jährige Vergangenheit zurück. Während der Geschichte waren der Schule und ihren Schülern immer wieder Aufgaben zugeordnet, unsere Schule erlebte sowohl blühende als auch verfallende Epochen. Das XX. Jahrhundert brachte den Unterricht in Sáropatak dreimal in Schwung: ab 1931 öffnete sich die Möglichkeit der Aneignung von modernen Sprachen im Rahmen des englischen Internats, ab 1987 zog die Einführung des zweisprachigen Unterrichts die hochbegabten Schüler aus dem ganzen Land herbei. Der Neubeginn der kirchlichen Schule (1990) eröffnete noch größere Perspektiven: er bietet dem verunsicherten, an Wertkrise leidenden Menschen des XXI. Jahrhunderts die alt-neue Erziehungsstrategie der christlichen Wertordnung und Lebensführung. Die Beispiele der Vergangenheit machen das Ungarntum der hier lernenden Schüler bewusst, sie können Lajos Kossuth, Ferenc Kazinczy, Zsigmond Móricz als ihre Schulkameraden ehren, mithilfe der Schulbeziehungen können sie das Leben ihrer heute in Minderheit lebenden Nationsgenossen kennenlernen. Die Talentförderung, die gesunde Lebensweise, das Gebot des Dienstes und der Liebe können dem Alltag des Schülers Sinn geben.

Die Schüler der sogenannten Diaspora Klasse nehmen an einer fünfjährigen (1+4) Bildung teil. Das Vorbereitungsjahr handelt sich um die Aneignung der ungarischen Sprache beziehungsweise deren Förderung, vor allem im Fall der Abiturfächer. Anschließend nehmen sie an der in unserem Land rechtmäßigen und von den ungarischen Gesetzen geregelten zweisprachigen Bildung teil. Teil dieser Bildung wäre auch die Vorbereitung auf das Abitur und auf die Aufnahmeprüfung.

Die Bildung wird mit ungarischer Abiturprüfung in den einzelnen Prüfungsfächern in Mittel- oder Oberstufe abgeschlossen. Während der letzten zwei Jahre - nach Wahl - hätten die Schüler die Möglichkeit, sich auch auf das internationale Abitur vorzubereiten.

Das Fachkollegium-System betrifft die Wochenenden und möchte die Schülerschaft mit den verschiedenen Segmenten der ungarischen Kultur vertraut machen.

Mit dem fünfjährigen Programm verknüpft sich organisch eine Förderungsarbeit, die wir „Patennetz oder Patronennetz“ nennen.

Die Patronenfamilie empfängt den wochentags im Gymnasium lernenden und im Internat lebenden Schüler an den Wochenenden, in den Ferien und an Feiertagen als Familienmitglied in ihrem eigenen Wohnumfeld. Als zweite Familie sichern sie für den Schüler nicht nur Unterkunft und Verpflegung, sondern auch eine liebevolle Umgebung, die jedem Familienmitglied Freude macht.